



Bayern

Familie Martin aus Niederbayern - Die Geschichte einer Kindheitserinnerung -

LeonWood®-Holzhaus „Canada 120“

Stellen Sie sich weite Landschaften vor, sanfte Hügel und milde Täler. Der Großteil der Umgebung ist mit saftigem Grün bewaldet, das die Sonne hie und da mit ihren kräftigen Strahlen durchdringt. Irgendwo plätschert ein Bach. Die heimische Natur liegt ruhig und friedlich da. Aus den Schornsteinen der kleinen Holzhäuser strömt sachter Rauch. Ein Idyll, welches unsereins nur aus Märchen oder Erzählungen kennt. Aber so oder so ähnlich sind Frau und Herr Martin in Ungarn tatsächlich aufgewachsen. „Es war nur ein kleines beschauliches Dorf, welches am Rande eines Waldes lag“, erzählt Herr Martin. „In unmittelbarer Nähe gab es einen Nationalpark. Das Feeling war wie in Kanada oder in Finnland, wo man noch mit der Natur lebt.“

Die Beziehung zur Natur und auch zu Holz war für die beiden also immer eng mit ihrer Kindheit verknüpft.

20 Jahre Überzeugungsarbeit

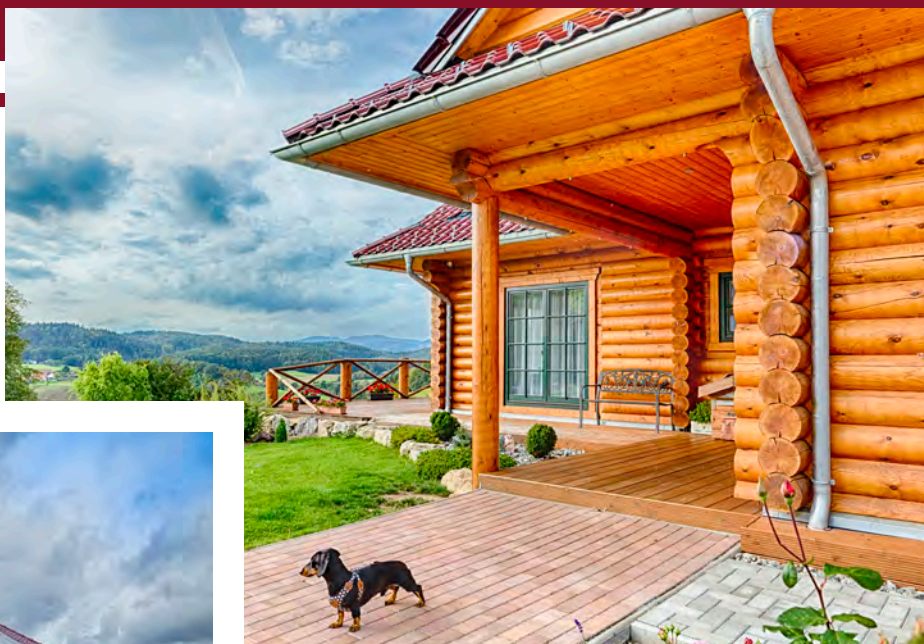
Die Jahre gingen ins Land, das Paar fand sich und zog 2001 nach Deutschland in die Nähe vom urbanen München, wo auch beide Kinder geboren wurden. Das idyllische Grundstück in Niederbayern nahe der tschechischen Grenze besaßen sie bereits seit längerem. Die Familie hatte aber nie die Absicht, darauf zu bauen. Einerseits, weil sich die vier gut bei München eingelebt hatten und das Eigentum eher als Wertanlage sahen. Andererseits, weil Herr Martin sich, mit dem Wunsch ein Holzhaus zu bauen, bei seiner Frau die sprichwörtlichen Zähne ausbiss – und das fast 20 Jahre lang: „Ich konnte mir einfach nicht vorstellen,



Die Rundstammwand sieht einfach mächtiger und natürlicher aus, finden unsere Bauherren. „Sie zieht einen einfach nur magisch an“, beschreibt es Herr Martin.



Absolutes Traumgrundstück: die 4.400m² sind schon länger in Familienbesitz. Familie Martin hatte eigentlich nie vor, darauf zu bauen. Erst als Herr Martin seine Frau von einem Holzhaus überzeugen konnte, verfolgten sie den Plan. „Hier ist es wie früher: alles ist weitläufig und idyllisch. In der Nähe gibt es einen Fluß und ein Naturschutzgebiet“, beschreiben uns die beiden. „Man blickt in die Weite und genießt!“



„Wir wollten ökologisch bauen“, sagen unsere Bauherren. „Wir haben darauf geachtet, weitestgehend natürliche Baustoffe zu verwenden.“ So haben sich die beiden beispielsweise auch für eine ökologische Hanfdämmung in Dachflächen und Giebel entschieden.

dass es gut isoliert“, gesteht die Bauherrin. Auch die Expertise, die sich ihr Mann in einem Naturstammbau-Kurs erwarb, konnte sie lange nicht überzeugen. Fast glaubte Herr Martin nicht mehr daran, aber schließlich gab seine Frau doch nach. Das Holzhaus auf dem Traumgrundstück konnte kommen!

Magnetisch: Rundstammwand von LéonWood®

Das **Preis-Leistungs-Verhältnis** überzeugte Familie Martin bei LéonWood® am meisten. Auch verschiedene Foreneinträge über das Bauen mit dem Blockhausbauer versprachen eine ausgezeichnete Qualität. Sie entschieden sich für den Haustypen „**Canada**“ mit teilausgebautem Dachgeschoss: „Die Variante über Eck sieht nicht langweilig aus. Sie ist aber trotzdem einfach und übersichtlich und die Fläche wird hier am besten genutzt“, begründet der Softwareingenieur. Auch die **Rundstammwand** hat die beiden „magnetisch“ angezogen: „Wissen Sie, was ich meine? Wenn man seine Augen einfach nicht davon lassen kann?“ schwärmt er. Nebenbei sieht diese einschalige Wandvariante schlicht und einfach mächtiger aus, beschreibt Herr Martin und seine Frau fügt an „Es ist einfach natürlicher. **Ein echter Blickfang!**“

Zurück zur Kindheit

Ein Blickfang, der auf dem Traumgrundstück erst richtig zur Geltung kommt. Weil das Eiland so weit weg von der Zivilisation ist, wurden sie von vielen Freunden und Bekannten belächelt: „Aber genau das wollten wir!“ sagt Frau Martin. „Hier ist überall Wald, es gibt in der Nähe einen Fluss und sogar ein Naturschutzgebiet. **Wir fühlen uns hier zurück in unse-**



Eine Zufriedenheit, die man Familie Martin ansieht



re Kindheit versetzt. **Das ist unsere große Freiheit!** Hinzu kommt, dass der Bezug zu diesem Haus ein ganz anderer ist: „Alle haben mitgebaut. Sogar unsere beiden Kinder. Sie sind so unheimlich stolz, dass sie hier mitwirken konnten“, berichtet die Bauherrin weiter.

Feng-Shui-Holzhaus

Und noch eine Besonderheit hat dieses Rundstammhaus an sich: Frau Martin ist begeisterte **Feng-Shui**-Anhängerin. Die Harmonisierung des Menschen mit seiner Umgebung steht im Mittelpunkt der chinesischen Wohntheorie. Die Klavierleh-

rerin findet die Ansätze spannend und hat versucht, sie bestmöglich im eigenen Haus umzusetzen. Der Mittelpunkt des Hauses bleibt frei. Sogenannte „verstockte“ Energien sollen sich so nicht im Raum freisetzen können. Deswegen finden sich dort weder Wände noch Möbel wieder. Alles ist frei und auf einen Blick erfassbar. Harmonien können besser auf das Auge des Betrachters wirken. Einzig das Treppenhaus sowie der Kamin werden in der Hausmitte platziert – Licht und Wärme sammeln sich so im Zentrum des Hauses. Räume des sozialen Lebens wie der Wohn-Ess-Bereich oder auch die Terrasse sind als Lebensmittelpunkte bewusst großzügig gehalten. Auch Spiegel haben im Feng-Shui eine besondere Bedeutung: im Eingangsbereich platziert, empfangen sie den Besucher hell und freundlich und lenken die Energien in die richtigen Bahnen.

Dieses Haus und auch seine Bewohner strahlen völlige Zufriedenheit und Ausgeglichenheit aus. Eine Harmonie, die ansteckend ist und zum Träumen anregt.

Liebe Familie Martin, wir wünschen eine schöne Zeit in Ihrem LéonWood®-Blockhaus!

Blockhaus-Typ: CANADA 120
Grundriss: 13,00 x 13,20 Meter
Baustoff: Rundholz wand NordicRound*
250mm nordische Kiefer
Innenwände: Ständerbauweise
Fenster und Türen: Nadelholz, 3-fach Verglasung, mit abnehmbarem Sprossenkreuz, eine verstärkte Terrassentür, Hauseingangstür mit Überdachung, ein Zitronenfenster
Dachkonstruktion: Binderdachstuhl, Satteldach, 32°
Dachneigung

Besonderheiten: Beachtung von **Feng-Shui-Richtlinien**
ökologisches Dämmpaket (Dach und Giebel sind mit Hanf gedämmt)
teilweise im Obergeschoss ausgebaut
konstruktiver Holzschutz durch große Dachüberstände
Liefertermin: 11.05.2016



Menge an eingelagertem CO₂
43,74 t CO₂